

Hamburg, 14. September 2026

Pressemitteilung

Das Frappant Atelierstipendium: Bekanntgabe der Stipendiatinnen 2026/2027

Elisa Tenca Giuliani und Sofia Seidi arbeiten ab Oktober 2026 für ein Jahr in der ehemaligen Viktoria-Kaserne

Um angehende bildende Künstler:innen beim Einstieg in die freie Kunst zu unterstützen, hat der Frappant e. V. 2023 in Kooperation mit der Hamburgischen Kulturstiftung das Frappant Atelierstipendium ins Leben gerufen. Finanziert werden die Stipendien vom Susanne und Michael Liebelt Stiftungsfonds unter dem Dach der Hamburgischen Kulturstiftung. Ab Oktober 2026 arbeiten Elisa Tenca Giuliani und Sofia Seidi in den beiden Ateliers des Frappant in der ehemaligen Viktoria Kaserne.

Sofia Seidi absolvierte 2026 ihren Master in Malerei/Zeichnen an der HFBK. Ihre Arbeit ist geprägt von den Themen Identität, Zugehörigkeit und der Wahrnehmung von Heimat. Elisa Tenca Giuliani schloss 2025 ihren Master im Fach Zeitbezogene Medien an der HFBK ab. Mit ihrer installativen Praxis untersucht sie, wie Formen und Bilder bewahren können, was zu verschwinden droht.

Die Jury 2026 setzte sich aus den Künstlerinnen Sevil Amini, Asana Fujikawa und Laura Sigrüner zusammen.

Die beiden parallelen Stipendien umfassen die kostenlose Nutzung je eines Ateliers in den Räumlichkeiten des Frappant e. V. in der ehemaligen Viktoria-Kaserne in Altona sowie einen Materialkostenzuschuss. Im Herbst 2027 werden die beiden Absolventinnen in einer Abschlussausstellung in der Frappant Galerie zu sehen sein. Bewerben können sich Absolvent:innen der Hochschule für bildende Künste Hamburg und der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg, die ihr Studium im jeweiligen Jahr der Ausschreibung abgeschlossen haben.

Die Ateliers befinden sich in der ehemaligen Viktoria-Kaserne, in der seit dem Kauf durch die fux-Genossenschaft 2015 ein gemeinschaftlich betriebener Produktionsort für Kunst, Kultur und Gestaltung, für Gewerbe und kleine Firmen sowie Bildung und soziale Organisationen entstanden ist. Der Frappant e. V., der diese Entwicklung angestoßen und maßgeblich geprägt hat, ist fux-Genosse der ersten Stunde. Der als gemeinnützig anerkannte Verein präsentiert in der »Frappant Galerie« ein ganzjähriges Ausstellungsprogramm für experimentelle und junge Gegenwartskunst und betreibt mit dem »Kachelraum« einen Freiraum für junge Musiker:innen und Künstler:innen, die sich in der Veranstaltung ihrer musikalischen Formate ausprobieren wollen.

Beauftragte Organisatorin und Ansprechpartnerin des Frappant e. V.

Bianca Müllner, E-Mail: atelierstipendium@frappant.org

Pressekontakt:

Behnaz Yosofi, Hamburgische Kulturstiftung

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Tel.: 040 339099, E-Mail: info@kulturstiftung-hh.de